

Mir hat es sehr gut auf der Neurologie in Emden gefallen.

Der Tag beginnt immer um 08:15 mit der Morgenbesprechung, gefolgt von der Visite, wobei montags Oberarzt- und mittwochs Chefvisite stattfindet. Um 12:30 gibt es jeden Tag Röntgen Besprechung. Mittags gehen Assistenz- und Oberärzte gemeinsam essen. Nachmittags werden dann bis um ca. 16:30h Briefe verfasst und Untersuchungen durchgeführt.

Sowohl der Chef als auch alle anderen Oberärzte und Assistenzärzte sind sehr bemüht einem eine lehrreiche und schöne Zeit zu ermöglichen. In allen Bereichen ist man willkommen (Stroke Unit, Funktionen, Notaufnahme, Stationen...). Außerdem gibt es die Möglichkeit eigene Patienten zu betreuen, Liquorpunktionen durchzuführen, in der Diagnostik zuzuschauen oder den Chefarzt in der Ambulanz zu begleiten

Jeden Tag wird meistens um 14.00Uhr Seminar von den jeweiligen Chef- oder Oberärzten angeboten, der auch sehr gut ist. Man bekommt kostenloses Frühstück sowie Mittagessen, zu dem man auch jeden Tag Zeit findet.

Wohnheim und Freizeit in Emden:

Ich hatte Glück und habe ein Zimmer im Wohnheim bekommen mit Gemeinschaftsküche, Internetanschluss sowie 2 Bäder und 4 Toiletten für insgesamt 18 Zimmer. Zu meiner Zeit gab es viele Famulanten und PJler, mit denen man gemeinsam was unternehmen könnte (gemeinsames Abendessen, Ausflüge, Sport...), sodass ich nie langweile hatte.

Allgemeines zur Famulatur in Emden:

Es gibt ein Gehalt von etwa 50€ pro Woche. Ein Parkplatz wird kostenfrei zur Verfügung gestellt, genauso wie ein Zimmer im Personalwohnheim. Frühstück sowie Mittagessen pro Tag sind kostenfrei.

Ich finde dass ich einen sehr guten Überblick gewonnen habe und habe mich dort sehr wohl gefühlt. Insgesamt war diese Famulatur meine beste und absolut empfehlenswert.